

Die Bundeszentrale für politische Bildung/bpb ist eine moderne und innovative Behörde im Geschäftsbereich des Bundesministeriums des Innern, für Bau und Heimat (BMI). Unsere Aufgabe ist es, Verständnis für politische Sachverhalte zu fördern, das demokratische Bewusstsein zu festigen und die Bereitschaft zur politischen Mitarbeit zu stärken. Weitere Informationen über die bpb finden Sie im Internet unter www.bpb.de.

Für die **Online-Redaktion** des Fachbereichs Multimedia (FBE) der Bundeszentrale für politische Bildung/bpb suchen wir in Bonn und Berlin
frühestens ab dem 1. Februar 2021

mehrere Volontärinnen / mehrere Volontäre (m/w/d).

Die Online-Redaktion der bpb betreut neben bpb.de diverse andere Internetseiten, etwa eurotopics.net. Zahlreiche Dossiers zu politischen, gesellschaftlichen und historischen Themen sind die Basis der Inhalte von bpb.de. Alleine bpb.de wird über 30 Millionen Mal jährlich besucht. Die Online-Redaktion erweitert das multimediale Angebot der bpb systematisch und kontinuierlich – auch über Kooperationen mit Rundfunk- und Fernsehanstalten sowie anderen publizistischen und wissenschaftlichen Institutionen. Die Online-Redaktion ist sowohl am Hauptsitz der bpb in Bonn als auch in Berlin vertreten. Eines der bekanntesten Multimediaprodukte der bpb ist der Wahl-O-Mat. Schwerpunkte der Ausbildung sind die redaktionelle Arbeit im Online-Bereich und Projektmanagement.

Schwerpunkte der Ausbildung:

- Pflege des Internetangebots der bpb (u.a. bpb.de, eurotopics.net und im Wahljahr 2021 besonders wahl-o-mat.de)
- Zusammenarbeit mit internen und externen Redakteur/-innen und Projektpartner/-innen
- Konzeption, Begleitung und Erstellung von Online-Projekten (u.a. Online-Dossiers, Chats, Podcasts, Videos)
- Recherche für und Redigieren von wissenschaftlichen und publizistischen Texten
- Entwicklung von interaktiven Formaten, Informationsangeboten und Multimedia-Elementen der Website
- inhaltliche und redaktionelle Mitarbeit im Social Media Team und bei weiteren dialogorientierten Formaten der bpb

Anforderungsprofil:

- ein mit der Note gut abgeschlossenes geisteswissenschaftliches Studium (Magister/Master, Diplom oder Staatsexamen für das Lehramt Sek. II) mit mindestens einem Hauptfach in Politikwissenschaft / Geschichte / Soziologie / Publizistik / Medien
- Interesse an und Kenntnis von aktuellen politischen, historischen und sozialen Fragestellungen und deren publizistischer und wissenschaftlicher Diskussion
- erste nachweisbare Erfahrungen in der Redaktionstätigkeit und/oder der Entwicklung von Online- bzw. multimedialen Angeboten
- sehr guter sprachlicher Stil, Textsicherheit, wünschenswert sind Erfahrungen beim Redigieren von Texten
- fundierte Kenntnisse aktueller Entwicklungen der digitalen Medien
- guter Umgang mit gängiger PC-Anwendungssoftware wie Office-Programmen, Bildbearbeitungsprogrammen etc. sowie Content-Management-Systemen zur Bearbeitung von Inhalten einer Internetseite
- Organisationstalent, Kommunikationsfähigkeit und Bereitschaft zur Arbeit im Team
- gute Kenntnisse der englischen Sprache

Wir bieten:

- ein fundiertes, 24-monatiges Redaktionsvolontariat mit einer sechsmonatigen Probezeit
- faire Bezahlung in Anlehnung an den Gehaltstarifvertrag für Redakteurinnen / Redakteure bei Tageszeitungen (2.059,00 € im 1. Ausbildungsjahr; 2.372,00 € im 2. Ausbildungsjahr)
- Möglichkeit zur Teilnahme an internen und externen Praktika sowie Fortbildungen
- ein flexibles Arbeitszeitsystem
- intensive Unterstützung und Begleitung in Ihrer fachlichen und persönlichen Weiterentwicklung
- eine wertschätzende Behördenkultur
- Möglichkeit zum Bezug eines Großkudentickets (Job-Ticket)

Eine Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich. Die bpb gewährleistet die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern nach dem Bundesgleichstellungsgesetz (BGleG).

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber sowie ihnen gleichgestellte Personen werden gemäß dem Sozialgesetzbuch – Neuntes Buch – (SGB IX) bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Die bpb begrüßt Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten, unabhängig von deren kultureller und sozialer Herkunft, Alter, Religion oder sexueller Identität.

Wir freuen uns über Bewerbungen von Menschen mit Migrationsgeschichte.

Fühlen Sie sich angesprochen? Dann bewerben Sie sich bitte **bis zum 11.11.2020** über das im Internet eingestellte **Online-System** unter der Kennziffer **BpB-2020-019**.

Der Link hierzu lautet:

<https://bewerbung.dienstleistungszentrum.de/frontend/BpB-2020-019/index.html>

Sie gelangen zu den jeweiligen Online-Systemen auch über www.service.bund.de (Personalgewinnung-Jobbörse). Passwort und Account erhalten Sie unter Angabe Ihrer E-Mail-Adresse. Ihre aussagekräftigen und vollständigen Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse etc.) sind im Rahmen des Online-Verfahrens bis zum Ablauf der Bewerbungsfrist im System hochzuladen.

Für Fragen im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung stehen Ihnen die Mitarbeiter/innen vom Servicezentrum Personalgewinnung unter der Telefonnummer 022899 358-8755 gerne zur Verfügung.